



Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

AKTUELL

## BeB Aktuell Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Verbandsmitglieder,

diese Bundestagswahl steht ganz unter dem Zeichen der Corona-Pandemie. Für viele Menschen hat sich ihre ohnehin prekäre Situation verschärft. Doch vielleicht hat diese Krise auch ein Gutes: Durch die Einschränkungen des öffentlichen und sozialen Lebens in den letzten Monaten haben viele Menschen unfreiwillig erfahren, wie unverzichtbar für uns alle die Teilhabe an der Gesellschaft und die Gemeinschaft ist.

[Unsere Positionen zur Bundestagswahl 2021](#) sind auf unserer Homepage veröffentlicht. Wir haben unsere Wahlforderungen gemeinsam mit Arbeitsgruppen im BeB und den beiden Beiräten erarbeitet. Die Erfüllung dieser Forderungen wäre ein wichtiger Beitrag zur Gleichstellung von Menschen mit und ohne Behinderung oder psychischer Erkrankung in entscheidenden Lebensbereichen. Darüber hinaus haben wir mit den behindertenpolitischen Sprecher\*innen der meisten im Bundestag vertretenen Parteien [am 15. Juni eine inklusive Veranstaltung](#) geplant.

Viel Freude beim Lesen!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre  
Barbara Heuerding  
Geschäftsführerin

## Aktuelles

### **Der BeB ist jetzt auch auf Facebook, Instagram und YouTube**

Wir informieren in unseren sozialen Medien täglich über Aktuelles aus dem BeB und geben Hinweise und Informationen von anderen Anbietern weiter, weisen auf Veranstaltungen des BeB und unserer Partner hin, informieren über Neuigkeiten aus Sozialpolitik und Recht und vieles mehr.

Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und auch [Twitter](#), um immer auf dem Laufenden zu sein!

## **Praxisbeispiele für Partizipation**

Im Rahmen unseres maßgeblich von der Aktion Mensch Stiftung geförderten Projekts „Hier bestimme ich mit! Index für Partizipation“ haben wir 35 Beispiele für Partizipation gesammelt. Sie zeigen, wie Partizipation funktioniert und was sie bewirkt beim Wohnen, bei der Arbeit, in der Freizeit, bei der Organisationsentwicklung und in der Stadt. Sie finden die Praxisbeispiele in schwerer und Leichter Sprache in barrierefreiem Format auf der Projektwebseite.

[Hier weiterlesen](#)

## **Arbeitshilfen zur Wahl vom Werkstatt-Rat und zur Frauenbeauftragten**

Gemeinsam mit der Diakonie Deutschland haben wir Arbeitshilfen für die Wahlen in Leichter Sprache erarbeitet.

Sie helfen den Wahlvorständen bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen, die zwischen 1. Oktober und 30. November 2021 stattfinden.

[Hier weiterlesen](#)

## **Möchten Sie regelmäßig unsere Pressemitteilungen erhalten? Dann melden Sie sich für unseren Presseverteiler an.**

[Hier weiterlesen](#)

# **Sozialpolitik und Recht**

## **Änderungsanträge zum GVWG – BeB gibt Stellungnahme ab**

Im Rahmen des Gesetzgebungsprozesses zum Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz (GVWG) sind Anfang Mai 2021 zahlreiche Änderungsanträge in Bezug auf das SGB V und das SGB XI bekannt geworden. Der BeB hat zu den Änderungsanträgen eine Stellungnahme abgegeben und darin wiederholt auf dringende gesetzgeberische Handlungsbedarfe hingewiesen, insbesondere die Notwendigkeit einer Regelung zur Refinanzierung der Assistenz im Krankenhaus.

[Hier weiterlesen](#)

## **Das Teilhabestärkungsgesetz findet Zustimmung im Bundesrat**

Nach dem Bundestag hat nun auch der Bundesrat in seiner Plenarsitzung am 28. Mai 2021 dem Teilhabestärkungsgesetz zugestimmt. In seiner begleitenden Entschließung (Drs. 349/21) fordert der Bundesrat die Bundesregierung auf noch in dieser Wahlperiode eine Klärung der Finanzierung von Assistenzkräften von Menschen mit Behinderung während eines Aufenthalts im Krankenhaus und bei Rehabilitationsmaßnahmen herbeizuführen und das SGB V beziehungsweise das SGB IX entsprechend zu ändern. Zahlreiche Verbände, darunter auch der BeB, machen sich seit langem dafür stark, dass die Assistenz im Krankenhaus für alle Menschen mit Behinderung flächendeckend gewährleistet wird. Der BeB hatte hierzu zuletzt einen Brief an das Bundeskanzleramt gerichtet. Die Regelungen des Teilhabestärkungsgesetzes treten überwiegend zum 1. Januar 2022 in Kraft, einige Regelungen u.a. im SGB IX entfalten ihre Wirkung bereits zu früheren Zeitpunkten.

[Hier weiterlesen](#)

## **Zustimmung des Bundesrates zum Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz - KJSG)**

Am 07. Mai 2021 hat der Bundesrat dem Gesetzesentwurf des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG) zugestimmt. Damit werden wichtige Weichen für die

gemeinsame Betreuung von jungen Menschen mit und ohne Behinderung unter dem Dach des SGB VIII gestellt. In Vorbereitung auf eine inklusive Kinder- und Jugendhilfe wird die Zusammenführung der Leistungen für alle junge Menschen durch eine Evaluation begleitet, deren Ergebnisse und Empfehlungen im Jahr 2028 in ein Bundesgesetz eingearbeitet werden sollen. Zudem werden ab 2024 Verfahrenslotsen beim Jugendamt eingerichtet, die Eltern und andere Erziehungsberechtigte von Kindern mit Behinderungen bei der Geltendmachung ihrer Ansprüche unterstützen sollen. Der weit überwiegende Teil des Gesetzes tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Ausgenommen davon sind die Stufe 2 und 3 des Inklusionskonzeptes.

[Hier weiterlesen](#)

### **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz im Bundestag beschlossen**

Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz, dass in Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/882 die Anforderungen für verschiedene Produkte und Dienstleistungen regelt und zu einer europaweiten Harmonisierung der Barrierefreiheitsanforderungen beitragen soll, wurde am 20. Mai 2021 im Bundestag beschlossen. In einer begleitenden Entschließung fordern die Koalitionsfraktionen die Bundesregierung auf Beratungsangebote für Kleinstunternehmen hinreichend bekannt zu machen. Ferner sollen die Berichte über die Fortschritte bei der Umsetzung der Barrierefreiheit, die Auswirkungen des Gesetzes auf Menschen mit Behinderungen und Wirtschaftsakteure sowie die Häufigkeit von Kontrollen und festgestellten Mängeln an die Europäische Kommission auch dem Bundestag zugeleitet werden. Das Gesetz entfaltet seine Wirkung ab dem Jahr 2025.

[Hier weiterlesen](#)

## **Veranstaltungen**

### **Mehr Partizipation und mehr Barrierefreiheit! am 15. Juni 2021**

Unsere Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl 2021 mit den teilhabe- und behindertenpolitischen Sprecher\*innen der Bundestagsfraktionen findet am 15. Juni 2021 statt. Sie sind herzlich eingeladen an der Podiumsdiskussion teilzunehmen. Die Veranstaltung ist barrierefrei mit Simultanübersetzung in die Deutsche Gebärdensprache und wird in Leichter Sprache durchgeführt.

[Hier weiterlesen](#)

### **Neuigkeiten in der Gesetzgebung des Bundes - ein Überblick am 16. Juni 2021**

In den vergangenen Monaten waren im politischen Berlin einige für die Behindertenhilfe berücksichtigungswerte Entwicklungen zu beobachten. Vor dem Hintergrund der anstehenden Bundestagswahlen hat der BeB Gesetzgebungsprozesse auf Bundesebene aufmerksam verfolgt und diese- mit Unterstützung seiner Mitglieder- über Stellungnahmen, Briefe und virtuelle persönliche Gespräche kritisch begleitet. Neben der Reform des Kinder- und Jugendhilferechts und legislativen sowie exekutiven Aktivitäten zur Bewältigung der Corona-Pandemie beschäftigten uns vor allem: das Teilhabestärkungsgesetz, die Reform des Betreuungsrechts, die Schnittstelle zur Eingliederungshilfe, die Teilhabeberatungsverordnung (EUTBV) und das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz

Wir laden BeB-Mitglieder herzlich ein, sich zum BeBinar anzumelden.

[Hier weiterlesen](#)

**exklusiv:inklusive**

## **Innovative Konzepte für die Teilhabe am Arbeitsleben Expert\*innengespräch zur Teilhabe am Arbeitsleben am 16. September 2021**

Das diesjährige Expert\*innengespräch des BeB zur Teilhabe am Arbeitsleben nimmt Übergänge in den Blick und: innovative Konzepte, die Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung dabei unterstützen, diese Übergänge zu gestalten. Es geht um „typische“ Übergänge in unserer stark auf (Erwerbs-) Arbeit ausgerichteten Lebenswelt: den Übergang in die berufliche Bildung, den Übergang in die Arbeitswelt, die individuelle Karriereplanung in der Arbeitswelt und den Übergang in die Altersrente. Sie sind herzlich eingeladen, am BeBinar teilzunehmen.

[Hier weiterlesen](#)

## **Schule:Digital**

Die vergangenen anderthalb Schuljahre waren in allen Schulformen von den Auswirkungen der Corona-Pandemie bestimmt. Neue Lehr- und Lernformate haben sich entwickeln und etablieren müssen. Schule im Jahr 2021 ist viel digitaler geworden als wir alle es uns noch vor kurzem vorstellen konnten. Aber auch in einer digitalen Schule stehen die Schülerinnen und Schüler und die Beziehung zu ihnen weiter im Mittelpunkt. Schule im 21. Jahrhundert benötigt Angebote, die die Schülerinnen und Schüler in ihrer Lebenswelt erreichen.

Die BeBinar-Reihe Schule: digital möchte allen in Schule Tätigen Anregung sein, sich mit dem Thema Digitalisierung und Schule weiter auseinanderzusetzen. Hierzu finden am 23. September 2021, 28. Oktober 2021 sowie am 25. November 2021 jeweils zweistündige Seminarangebote, sog. BeBinare, als Zoom-Konferenzen statt.

[Hier weiterlesen](#)

## **Inklusion: eine Frage des Aufenthaltstitels? Geflüchtete Menschen mit Behinderung zwischen Asyl- und Teilhaberecht am 9. Juni 2021**

Am 9. Juni 2021 von 10 bis 16 Uhr lädt Crossroads | Flucht. Migration. Behinderung. zur fachpolitischen Online-Tagung zum Thema: Inklusion: eine Frage des Aufenthaltstitels? Geflüchtete Menschen mit Behinderung zwischen Asyl- und Teilhaberecht ein.

[Hier weiterlesen](#)

## **Selbstbestimmung, Teilhabe und Partizipation im Alltag von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf am 9. Juni 2021**

Das Institut Mensch, Ethik und Wissenschaft (IMEW) wird auf der virtuellen Veranstaltung Ergebnisse des Projektes „Selbstbestimmung, Teilhabe und Partizipation im Alltag von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf“ vorstellen.

[Hier weiterlesen](#)

## **Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf bei der Umsetzung des BTHG berücksichtigen am 16. Juni 2021**

Das Institut Mensch, Ethik und Wissenschaft (IMEW) wird auf der virtuellen Veranstaltung das Diskussionspapier „Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf bei der Umsetzung des BTHG berücksichtigen“ vorstellen. Damit sind Menschen gemeint, die erhebliche kognitive und zusätzliche andere Einschränkungen haben, insbesondere in Bezug auf die Kommunikation, das emotionale Erleben und das Verhalten.

[Hier weiterlesen](#)

## **BeB- Veranstaltungskalender**

Im Veranstaltungskalender des BeBs finden Sie unsere gesamten Veranstaltungen.

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Sie Ihre Angebote im Veranstaltungskalender bundesweit vorstellen? Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

## Fort- und Weiterbildungen

### **Wirksame Führung im 21. Jahrhundert vom 21. bis 23. Juni 2021, in Hannover, Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Eine wirksame Führungskraft sollte in den herausfordernden Transformationsprozessen dieser Zeit ihre volle transformative Autorität entfalten und nutzen. Aktuell stehen Organisationen und ihre Führungskräfte z.B. vor der Aufgabe, die sozialen Chancen der digitalen Transformation zu meistern. Schlagworte wie „Selbstorganisation“, „Agile Organisationsstrukturen“ zeugen von der Suche nach neuen Antworten und Reflektionsmöglichkeiten auf Grundannahmen zu Autorität, und Führung. In der Fortbildung setzen Sie sich mit Ihrer Haltung und zentralen Ausprägungen von Autorität und deren Wirkung auf die Führungsbeziehung sowie auf die Ausgestaltung von Organisationsstrukturen in Non-Profit-Organisationen auseinander.

[Hier weiterlesen](#)

### **Qualitätsentwicklung - die Rolle und Verantwortung der Führung am 26. August 2021, in Berlin, Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems ist eine strategische Entscheidung, die von der Führungsebene einer Organisation getroffen wird. Nur wenn sie von der Bedeutung des Qualitätsmanagementsystems überzeugt ist und das entsprechend kommuniziert, werden auch die Mitarbeiter\*innen bereit sein, dem QM die erforderliche Aufmerksamkeit zu schenken und entsprechend Arbeit zu investieren. Die Fortbildung unterstützt Sie als Führungskräfte, die ein QM-System einführen und etablieren wollen im Zusammenwirken mit der strategischen Leitungsebene und mit den Mitarbeiter\*innen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Recht auf Risiko?! Selbstschädigendes Verhalten von Klient\*innen in der Assistenz am 30. und 31. August 2021, in Berlin, Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Selbstschädigende Verhaltensweisen wie Drogenkonsum oder das Messi-Syndrom konfrontieren die Betreuungssysteme mit der Frage nach den Grenzen der Selbstbestimmung. Die Fortbildung verknüpft auf besondere Weise grundlegende rechtliche Aspekte mit einem Verständnis für Verhaltensweisen der Klient\*innen vor dem Hintergrund spezifischer psychischer Erkrankungen. Die Teilnehmenden gewinnen Sicherheit für das angemessene Handeln in zukünftigen Krisen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Die Anwendung der ICF in der Hilfeplanung am 1. und 2. September 2021,**

#### **Online-Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Durch die Änderungen des BTHG sind Kenntnis und Umgang mit der ICF wesentliche fachliche Kompetenzen der Leistungserbinger, mit denen die Planung, Dokumentation und Beschreibung der geleisteten pädagogischen Arbeit bezogen auf die vereinbarten Ziele in den Lebensbereichen ICF-konform angewendet und dargestellt werden können. Die Fortbildung vermittelt Ihnen Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten der ICF.

[Hier weiterlesen](#)

## **Die Schnittstelle Eingliederungshilfe - Pflege gestalten vom 4. bis 7. Oktober 2021,**

### **Online-Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

In der Eingliederungshilfe führen das BTHG und die Anforderungen an eine ICF basierte Teilhabepflege zu weitreichenden Änderungen. Gleichzeitig wurde durch die Pflegestärkungsgesetze ein neuer, teilhabeorientierter Pflegebedürftigkeitsbegriff eingeführt. Die Abgrenzung der Aufgaben von EGH und Pflege werden zunehmend schwierig, es stellen sich Fragen der Leistungsabgrenzung und Gestaltung von Angeboten. In der Fortbildung setzen Sie sich mit den rechtlichen Neuerungen an der Schnittstelle Eingliederungshilfe-Pflege auseinander, ziehen Schlussfolgerungen für die eigene Praxis.

[Hier weiterlesen](#)

## **Kultur-Literatur**

### **Demokratie und ich**

Die Akademie CPH in Nürnberg entwickelt im Rahmen des bundesweiten Modellprojekts „Wie geht Demokratie? Inklusiv Demokratiebildung für Jugendliche und junge Erwachsene mit geistiger Behinderung“ insgesamt fünf inklusiv ausgerichtete Bildungsmodulare für junge Menschen mit Lernschwierigkeiten zu den Themenfeldern Demokratie und politische Teilhabe. In einem ersten Teil wurde dazu das inklusiv ausgerichtete Bildungsmodul „Demokratie und ich“ konzipiert.

Das Buch richtet sich an Fachkräfte und Ehrenamtliche in Institutionen der Behindertenhilfe, der politischen Bildung und Menschenrechtsbildung sowie an Interessierte, die die gleichberechtigte politische Teilhabe von Menschen mit Lernschwierigkeiten aktiv unterstützen möchten.

[Hier weiterlesen](#)

## **Service**

### **BMBF-Neuaufgabe: „Berufsausbildung in Teilzeit“**

Im Rahmen der Überarbeitung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) kann die neue Version der BMBF-Publikation "Teilzeitberufsausbildung" jetzt kostenlos heruntergeladen werden. Diese Broschüre enthält Informationen zu den neuen Rahmenbedingungen für die Teilzeitberufsausbildung gemäß den am 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Änderungen des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und beschreibt die bestehenden staatlichen Unterstützungsdienste.

[Hier weiterlesen](#)

### **Nachhaltig finanzieren und Zuschüsse sichern**

Die staatliche KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) ordnet nun ihre Förderung beim energieeffizienten Bauen und Sanieren neu, mit dem Ziel, diesbezügliche Maßnahmen gegen den Klimawandel noch besser zu unterstützen. Es können verlorene Zuschüsse beantragt werden oder zinssubventionierte Förderdarlehen mit Tilgungszuschüssen der KfW. Die bisherigen entsprechenden Förderprogramme der KfW entfallen ab 1. Juli 2021. GLS Gemeinschaftsbank bietet ein kostenloses und jederzeit verfügbares Webinar auf dem aktuellen Informationsstand zum Thema an.

[Hier weiterlesen](#)

## Statusbericht zur Fortschreibung des Nationalen Aktionsplans 2.0 der Bundesregierung zur Umsetzung der UN- BRK vom 04.05.2021

Der finale Statusbericht zur Fortschreibung des Nationalen Aktionsplans 2.0 der Bundesregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention wurde am 04.05.2021 veröffentlicht.

[Hier weiterlesen](#)

## Stellenbörse

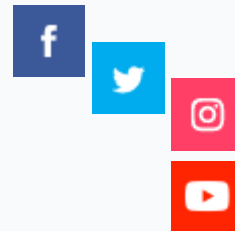
### Praktikant\*in Kommunikation

Der BeB sucht zum 16.08.2021 für ein Pflichtpraktikum eine\*n interessierte\*n und motivierte\*n Praktikant\*in für die Digitalisierung und Kommunikation.

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Sie Ihre Stellenangebote veröffentlichen? Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Bundesverband evangelische  
Behindertenhilfe e.V. (BeB)  
Invalidenstr. 29  
10115 Berlin  
[www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)  
[presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)



Herausgeber:

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)  
Invalidenstr. 29  
10115 Berlin  
[www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)  
[info@beb-ev.de](mailto:info@beb-ev.de)

Redaktion:  
Sevinç Topal

Uns interessiert Ihre Meinung zum Newsletter.  
Schreiben Sie an: [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) ist ein Fachverband der Diakonie. Auf der Grundlage seiner ethischen Haltung, seines christlichen Menschenbildes sowie der UN-Behindertenrechtskonvention setzt er sich für die Belange von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ein. Zwei gewählte Beiräte aus diesen Personengruppen begleiten den BeB im kritisch-konstruktiven Dialog. Als Interessenvertretung von über 600 evangelischen Einrichtungen, Diensten und Initiativen der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie arbeitet der BeB daran, die gesellschaftlichen und sozialpolitischen Rahmenbedingungen zu verbessern, die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in ihrer Vielfalt zu fördern sowie umfassende Mitbestimmung von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung zu realisieren.

[Abmelden](#)



© 2021 BeB